[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **28 (2001)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

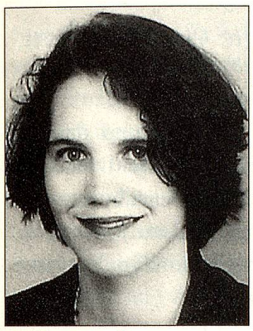
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Rendez-vous im nächsten Sommer

Vor einigen Wochen weilte ich an einem sonnigen Wintertag in Magglingen, einem Dorf oberhalb von Biel. Als ich das schöne Alpenpanorama betrachtete, streifte mein Blick eine Holzplattform am Ufer des Bielersees. Ein Freund klärte mich auf, dass es sich dabei um eine «Arteplage», eines der vier Ausstellungsgelände der Expo.02, handle. Dort und auf den drei weiteren Arteplages in Murten, Neuenburg und Yverdon-les-Bains werde in knapp einem Jahr das Grossereignis der Schweiz stattfinden!

Die Weltausstellungen, welche seit Mitte des 19. Jahrhunderts regelmässig an Orten auf der ganzen Welt durchgeführt werden, sind den meisten Inlandschweizerinnen und -schweizern ein Begriff. Das Atomium in Brüssel und der Eiffelturm in Paris sind zwei von weiteren bekannten Sehenswürdigkeiten und Wahrzeichen, welche für eine Expo erstellt wurden. Der Klangkörper vom Schweizer Architekten Peter Zumthor, Beitrag der Schweiz für die Expo 2000 in Hannover, wurde stark beachtet und von den ausländischen und schweizerischen Besuchern positiv aufgenommen.



Patricia Messerli

«Jede Landesausstellung hat für einen Teil der Bevölkerung einen Mythos kreiert»

Hingegen können sich die meisten Schweizerinnen und Schweizer meiner Generation an keine der Landesausstellungen in der Schweiz erinnern. Kein Wunder, die letzte fand 1964 in Lausanne statt, einige Jahre vor meiner Geburt. Einzig weiss ich, dass das legendäre U-Boot Mesoskaph, welches von Jacques Piccard konstruiert wurde, Hauptattraktion dieser Expo war.

Die erste Landesausstellung wurde 1883 in Zürich durchgeführt, weitere folgten 1896 in Genf, 1914 in Bern, 1939 in Zürich und 1964 in Lausanne.

Alle bisherigen Landesausstellungen hatten mit Problemen zu kämpfen. Keine der drei ersten war am Eröffnungstag völlig fertig, jedes Mal dauerte es noch einige Wochen, bis alle Aussteller ihre Einrichtungen vollendet hatten. Und die Expo 64 wurde, wie wir es jetzt auch bei der Expo.02 erleben, im Vorfeld heftig kritisiert.

Und doch hat jede bisherige Landesausstellung für einen Teil der Bevölkerung einen Mythos kreiert, wie Martin Heller, künstlerischer Leiter der Expo.02, in Interviews zu sagen pflegt.

Aus diesem Grund werde ich mir meine erste Expo nicht entgehen lassen. Und um mir die Zeit bis dahin zu verkürzen, werde ich die Fortschritte der Bauarbeiten auf der Holzplattform in Biel genau beobachten. Sehen wir uns an der Expo.02? *Patricia Messerli*

PS: Möchten Sie mehr über die Projekte der nächsten Expo erfahren? Die entsprechenden Informationen finden Sie auf der Homepage der Expo unter www.expo.02.ch.

INHALT

FOKUS
Ein Jahr vor der Expo 4

OFFIZIELLES 9

ASO-INFO 11

SESSIONSRÜCKBLICK 15

ABSTIMMUNGEN
Resultate vom 4. März 2001 15
Vorschau 10. Juni 2001 16

MOSAIK 18

Neuenburg, einer der vier Standorte der Expo.02, welche vom 15. Mai bis zum 20. Oktober 2002 in der Drei-Seen-Region am Fusse der Jurakette stattfindet. (zvg)

SCHWEIZER REVUE

Die Zeitschrift für die Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer erscheint im 28. Jahrgang in deutscher, französischer, italienischer, englischer und spanischer Sprache in mehr als 20 regionalen Ausgaben und einer Gesamtauflage von über 355 000 Exemplaren. Regionalnachrichten erscheinen viermal im Jahr.

Redaktion: Auslandschweizer-Organisation; **Pierre-André Tschanz** (PAT), selbständiger Journaliste; **Alice Baumann** (AB), Pressebüro Alice Baumann Conception; **Isabelle Eichenberger** (IE), Schweizer Radio International/Swissinfo; **Pablo Crivelli** (PC), Schweizerische Depeschenagentur; Redaktorin der offiziellen Mitteilungen: **Patricia Messerli** (MPC), Auslandschweizerdienst EDA, CH-3003 Bern. Übersetzung: **Georges Manouk.**

Herausgeber/Sitz der Redaktion/Inserateadministration: Auslandschweizer-Organisation, Alpenstrasse 26, CH-3000 Bern 16, Tel. +41 31 351 61 00, Fax +41 31 351 61 50, PC 30-6768-9.
Druck: Buri Druck AG, CH-3084 Wabern.
Adressänderung: Bitte teilen Sie Ihre neue Adresse Ihrer Botschaft oder Ihrem Konsulat mit und schreiben Sie nicht nach Bern. Danke.
Einzelnummer CHF 5.–

Internet: http://www.revue.ch E-Mail: revue@aso.ch